

Inhalt

- Allgemeines2
- Systemvoraussetzungen2
- Installation2
- Konfiguration3
 - a. Allgemeine Plugin-Konfiguration:.....3
 - b. Konfiguration und Vorbereitung der automatischen Bildoptimierung3
 - c. Definition von Ausnahmen6
 - d. Einrichtung des Cronjobs zum automatischen Start der Optimierung7
 - e. Backups der optimierten Bilder7
 - f. Log-Dateien des Plugins8

Allgemeines

Das Plugin *coe_image_optimizer* wurde für die Shop-Software xt-commerce entwickelt. Es wird verwendet, um die Bilder des Shops bzw. auf dem Webspaces des Shops automatisch im Hintergrund zu optimieren bzw. komprimieren. Eine Größenänderung oder Anpassung der Bildgröße erfolgt dabei nicht (dies ist über Imageprocessing möglich). Die Bilder werden für die Optimierung mittels einer sicheren Verbindung und anonymisiert auf unseren Server übertragen wo diese zur Optimierung/Verarbeitung temporär gespeichert werden. Nach erfolgreicher Optimierung werden diese umgehend gelöscht, d.h. wir behalten keine Kopien oder Backups der Bilder. Abhängig von der gewählten Konfiguration des Plugins kann die Qualität der Bilder unter Umständen sinken. Allgemein sollten im Rahmen der Optimierung aber keine Qualitätseinbußen auftreten. Zur Sicherheit wird automatisch von jedem optimierten Bild ein Backup auf Ihrem Server/Ihrem Shop erstellt, sodass das Original wiederhergestellt werden kann.

Die Funktionen im Überblick:

- Automatische Optimierung und Komprimierung Ihrer Shopbilder
- Größeneinsparungen bis zu 70%
- Verarbeitung von bis zu 1000 Bildern pro Tag
- Verbessertes Ranking (SEO) durch stets optimierte Bilder
- Automatisches Backup (lokal) aller optimierten Bilder
- Drei Qualitätsstufen wählbar
- Ordner mit zu optimierenden Bildern frei konfigurierbar
- Unterstützte Bildformate: JPG, PNG, GIF
- Statistik über erreichte Verbesserungen

Systemvoraussetzungen

Das Plugin stellt keine besonderen Anforderungen an das System, sondern baut auf die gleichen Systemvoraussetzungen wie die Shop-Software xt-commerce auf. Für die Backups muss der entsprechende Backup-Ordner Schreibrechte aufweisen (siehe. Konfiguration).

Installation

Das Plugin wird wie gewohnt installiert (siehe Plugin-Installation in der Dokumentation der Shop-Software). Bitte beachten Sie, dass für das Plugin eine gültige Lizenz-Datei erforderlich ist, welche wie üblich im Verzeichnis „../lic“ hinterlegt werden muss.

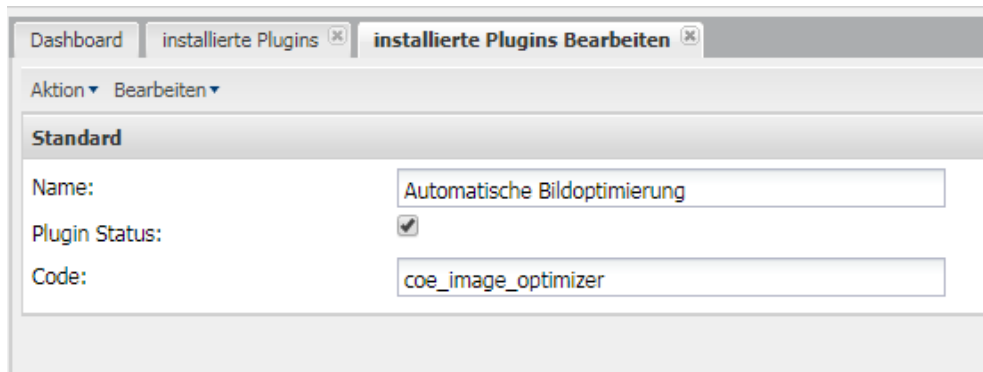
Achtung:

Nach erfolgreicher Installation kann das Plugin konfiguriert werden.

Konfiguration

a. Allgemeine Plugin-Konfiguration:

Nach der Installation kann das Plugin wie gewohnt unter „installierte Plugins“ im Backend des Shops durch einen Klick auf „Bearbeiten“ aktiviert werden.

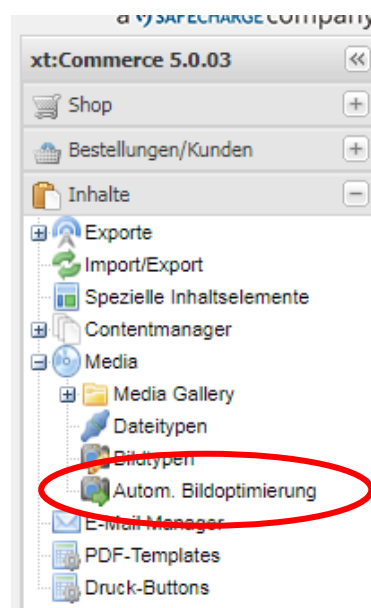


b. Konfiguration und Vorbereitung der automatischen Bildoptimierung

Achtung:

Wie unter „Installation“ beschrieben muss das Backup-Verzeichnis des Plugins Schreibrechte aufweisen, andernfalls kann die nachfolgende Konfiguration nicht gespeichert werden.

Nachdem das Plugin aktiviert wurde muss das Backend des Shops neugeladen werden (F5). Anschließend kann die Konfiguration der automatischen Bildoptimierung unter *Inhalte -> Media -> Autom. Bildoptimierung* vorgenommen werden.



Es öffnet sich der nachfolgende Konfigurations-Dialog. Nehmen Sie die Konfiguration nach Ihren Bedürfnissen vor und speichern Sie diese ab. Die Einstellungen werden nachfolgend erläutert. Sobald dies abgeschlossen ist muss noch der Cronjob bzw. automatische Aufruf des Plugins konfiguriert werden und schon kann die automatische Optimierung Ihrer Bilder im Hintergrund beginnen.

Kunden-ID:

Tragen Sie hier die Kunden ID ein, die wir Ihnen in Ihrer Email mit den Zugangsdaten übermittelt haben.

Passphrase:

Tragen Sie hier die Passphrase ein, die wir Ihnen in Ihrer Email mit den Zugangsdaten übermittelt haben.

Statistik:

Im rechten Teil der Ansicht finden Sie die Statistik über die durchgeführten Optimierungen. Hier sehen Sie für alle Bildtypen wie viele Bilder bereits optimiert wurden und wie viel MB dadurch eingespart wurden. Nach der Inbetriebnahme des Plugins lässt sich anhand dieser Daten die korrekte Funktionsweise des Plugins feststellen, da die Anzahl der Bilder sich im Zeitablauf ändern sollte.

Zu optimierende Bildtypen:

Aktivieren Sie mit Hilfe der Checkboxes die Bildtypen, die optimiert werden sollen. Im Regelfall werden alle Bildtypen ausgewählt, da die Optimierung für alle Bildtypen sinnvoll ist. Für Tests kann es aber sinnvoll sein, nur einzelne Bildtypen auszuwählen.

Bildqualität:

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die gewünschte Qualität aus. Sollten Sie sich nicht sicher sein empfehlen wir mit einer hohen Qualität zu beginnen und diese ggf. zu einem späteren Zeitpunkt zu reduzieren. Die ausgewählte Qualität hat entscheidenden Einfluss auf die erreichte Kompressionsrate/Reduktion der Bildgröße.

Beste:

Entspricht quasi einer verlustfreien Optimierung. Die erreichten Verbesserungen sind unter Umständen relativ gering (ca. 0-10%).

Standard:

Die Einstellung „Standard“ ist im Regelfall die optimale Wahl. Die Qualität entspricht ca. 80% wobei ein für den Menschen erkennbarer Qualitätsverlust im Normalfall nicht auftritt. Die erreichten Verbesserungen liegen im Regelfall zwischen ca. 20 und 50%.

Mittel:

Diese Einstellung entspricht einer Qualität von ca. 70%. Selten sind unter Umständen leichte Qualitätseinbußen erkennbar, daher sollten Sie diese Einstellung zuerst an ausgewählten Bildern (mittels Verzeichniswahl und Bildtypen oder einer Ausnahme) testen. Die erreichten Verbesserungen liegen im Regelfall zwischen ca. 40 und 70%.

Schlecht:

Diese Einstellung entspricht einer Qualität von ca. 50%. Hierbei treten teilweise sichtbare Qualitätseinbußen auf. Testen Sie diese Einstellung zuerst an ausgewählten Bildern (mittels Verzeichniswahl und Bildtypen oder einer Ausnahme). Die erreichten Verbesserungen liegen im Regelfall zwischen ca. 50 und 80%.

Sehr schlecht:

Diese Einstellung entspricht einer Qualität von ca. 25%. Hierbei treten im Regelfall sichtbare Qualitätseinbußen auf. Testen Sie diese Einstellung zuerst an ausgewählten Bildern (mittels Verzeichniswahl und Bildtypen oder einer Ausnahme). Die erreichten Verbesserungen liegen im Regelfall zwischen ca. 70 und 90%.

Achtung:

Ein einmal optimiertes Bild (bspw. mit der Qualität „Mittel“) kann durch eine spätere Änderung auf eine höhere Qualitätsstufe (bspw. „Standard“) nicht mehr verbessert werden, d.h. die Optimierung lässt sich nicht rückgängig machen. In diesem Fall ist das Bild durch das Original zu ersetzen (Backup) und erneut mit der höheren Qualitätsstufe zu optimieren.

Verzeichnisse:

Wählen Sie in dem angezeigten Verzeichnisbaum diejenigen Ordner aus, die optimiert werden sollen, d.h. die darin enthaltenen Bilddateien – gefilteret anhand der eingestellten Bildtypen – werden optimiert.



ACHTUNG:

Es ist nicht zu empfehlen einfach alle Ordner auszuwählen, da die Anzahl der zu optimierenden Bilder dann extrem ansteigt (bspw. aufgrund vieler Icons etc.). Im Regelfall sollten vorzugsweise nur die Ordner mit Artikelbildern und eigenen Uploads ausgewählt werden. Hierzu zählen bspw. ../media/images/org, ../media/images/org etc.

Für einen Test zu Beginn können Sie bspw. ein einzelnes Verzeichnis auswählen.

Hinweis:

Es werden nur die Verzeichnisse angezeigt, welche die notwendigen Berechtigungen (Schreibrechte) aufweisen. Sollte ein Verzeichnis nicht aufgeführt werden, welches aber optimiert werden soll, so sind die Berechtigungen des Verzeichnisses zuerst entsprechend anzupassen.

Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben speichern Sie diese bitte ab.

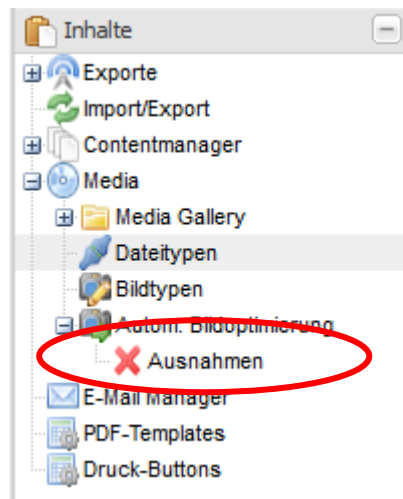
c. Definition von Ausnahmen

Seit Version 1.1.0 können für einzelne Ordner Ausnahmen definiert werden, d.h. es kann eine abweichende Qualitätseinstellung für einzelne Ordner definiert werden.

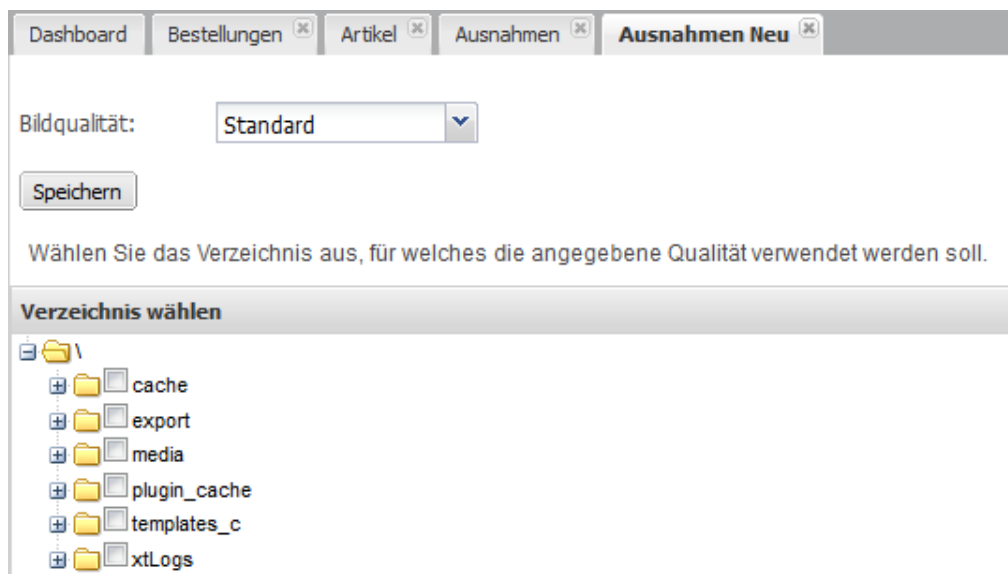
Wichtiger Hinweis:

Eine Ausnahme greift nur, wenn der entsprechende Ordner auch in den Einstellungen ausgewählt ist, d.h. wenn der Ordner in die Optimierung einbezogen wurde. Wird lediglich eine Ausnahme für einen Ordner definiert und ist der entsprechende Ordner nicht in den Einstellungen ausgewählt, so wird der entsprechende Ordner nicht berücksichtigt. Stellen Sie daher stets sicher, dass die Ordner der Ausnahmen auch in den Einstellungen ausgewählt sind.

Die Definition der Ausnahmen erfolgt durch Klick auf den Unterpunkt Ausnahmen.



Klicken Sie auf „Neu“ um eine neue Ausnahme zu definieren. Im nachfolgenden Dialog können Sie analog den Einstellungen einen einzelnen Ordner auswählen und die für diesen Ordner zu verwendende Qualität festlegen.



d. Einrichtung des Cronjobs zum automatischen Start der Optimierung

Damit das Plugin die vorhandenen Bilder regelmäßig prüft und optimiert ist die Einrichtung eines Cronjobs erforderlich. Sie können diesen entweder im Backend des Shops konfigurieren oder einen Systemcronjob verwenden.

Wir empfehlen zu Beginn den Cronjob einmal täglich auszuführen. Das Plugin verteilt die Last selbstständig über den Tag, sodass die Systembelastung relativ gering ist.

Abhängig von der Anzahl der sich ändernden/neuen Bilder kann die Häufigkeit des Aufrufs ggf. reduziert werden.

Verwendung Shop-Cronjob

Sofern Sie den Cronjob des Shops verwenden, legen Sie für das Plugin unter *Einstellungen* -> *Cronjobs* bitte einen neuen Cronjob wie folgt an:

Standard	
Notiz:	Auto-Bildoptimierung
Status:	<input checked="" type="checkbox"/>
Wert (für Typ):	1
Cronjob Typ:	d
Stunde:	2
Minute:	2
Cronjob:	coe_image_optimizer
Cronjob Parameter:	
Letzte Ausführung:	2017-09-12 08:15:24
Nächste Ausführung:	2017-09-13 02:02:00

Verwendung System-Cronjob

Sofern Sie einen Systemcronjob verwenden möchten, rufen Sie bitte mittels Cron die folgende URL auf:

http://www.IHRE-DOMAIN/cronjob.php?coe_image_optimizer=optimizelImages&seckey=IHR-SECKEY

Siehe hierzu auch „Cronjobs“ in der Dokumentation von xt-commerce.

e. Backups der optimierten Bilder

Das Plugin legt selbstständig Backups aller optimierten Bilder unter „...plugin_cache/images/backup/“ an. Die Verzeichnisstruktur des Originalbilds wird dabei nachgebildet. Sollte eine Optimierung nicht Ihren Wünschen entsprechen oder Sie das original Bild wieder benötigen, so finden Sie dieses im Backup-Ordner.

f. Log-Dateien des Plugins

Das Plugin protokolliert die durchgeführten Operationen inkl. evtl. auftretender Probleme in separaten Log-Dateien, welche im Ordner „../xtLog“ gespeichert werden. Die Log-Dateien werden zudem automatisch rotiert, sodass der Speicherbedarf gering gehalten wird.